



It's not technology, it's your life!

Bewerbung zum Bad-Journalisten

I. IC-Informationen

- Name: Jesper Silver
- ID: 71756
- Organisation: Lifeinvader
- Familie: Titans

II. OOC-Informationen

- Discordname: adler.sge

III. Aktuelle Situation

- Wo arbeitest du?
- *Ich arbeite als Sales Manager und Journalist (Rang 16) für den Lifeinvader.*
- Wie ist deine finanzielle Situation?
- *Sie könnte auf jedenfall besser sein, ist aber auch nicht so schlecht. Momentan bin ich im Besitz von ca. \$6 Mio.*
- Wie sehen deine Lebensumstände aus?
- *Ich besitze ein Haus mit Garten in den Vinewood-Hills und fahre einen Kleinwagen.*
- Warum möchtest du Bad-Journalist werden?
- *Ich möchte neue RP-Stränge aufbauen, die ich als normaler Lifeinvader-Journalist nicht aufbauen kann. Mein Ziel ist es, das RP dadurch etwas spannender, lustiger und auch interessanter zu machen.*

IV. Biographie

Jesper kam vor gut zwei Jahren nach Los Santos, zunächst ohne große Ambitionen und als Einzelgänger. Vom Begriff "Familie" wollte Jesper ja mal gar nichts hören. Ein sehr guter Kollege überredete ihn damals, sich das System Familie doch mal anzuschauen und so wurde Jesper ein Stück weit in das familiäre Leben in Los Santos integriert.

Es dauerte keine zwei Monate, bis Jesper größere Ambitionen hatte. Er schloss sich einer bekannteren Familie an und wollte groß rauskommen. Seine Interessen waren und sind noch nie die illegale Seite gewesen, er nahm sich das Ziel, eines Tages CEO des Lifeinvaders sein zu wollen, nachdem er auch begonnen hatte, dort zu arbeiten.

Jesper war und ist immer noch ein Businessman, bodenständig und zielstrebig. Er pflanzt seine Beete, verkauft Früchte, handelt mit Tuningteilen oder verkauft die Kinotickets, die er nach der geschriebenen Anzeige gewonnen hat. Ein klares Finanzmanagement liegt ihm



It's not technology, it's your life!

dabei sehr am Herzen, aber seine Kaufsucht treibt ihn immer wieder in den finanziellen Ruin. Der Strandmarkt hat es ihm irgendwie angetan.

Im Lifeinvader ging Jesper seinen Weg, er schrieb Berichte, wickelte Kunden ab, arbeitete in der HR-Abteilung... Er hatte wirklich alles durchgemacht, bis er im Februar 2024 schließlich sein Ziel in die Tat umsetzte: Er gewann das Rennen um den Posten als CEO. Nach gut zwei Monaten hat Jesper diesen Posten dann an seinen Vize abgegeben und hat sich erstmal einen langen Urlaub gebucht, es sollte eine Weltreise werden. Knapp sechs Monate später lief das Schiff wieder in den Hafen von Los Santos ein und Jesper befand sich wieder in seiner gewohnten Umgebung.

Familiär blieb Jesper in seinem gewohnten Umfeld. Nicht viele Anpassungen, der gleiche Freundeskreis. Er sieht in seinem Familien- und Freundeskreis einen hohen Stellenwert, da es genau diese Menschen waren, die ihn von Anfang an auf seinem Weg unterstützen. Ob es um Unternehmen, Privat-Gewerbe oder was auch immer ging, Jesper hatte und hat seinen Rückhalt, auf den er sich schon immer verlassen konnte.

Nun ist Jesper als Sales-Manager und Journalist für den Lifeinvader tätig und möchte besonders den Journalismus, aber auch das allgemeine Geschäft des Lifeinvaders ein wenig interessanter machen, durch verschiedene korrupte Tätigkeiten.

V. Auflistung der Korruptionsmöglichkeiten

- Bewusste Publikation von Falschinformationen in Berichten
- Respektlosigkeit gegenüber den Bürgern, wenn diese sich gegenüber dem Lifeinvader ebenfalls respektlos verhalten
- Anbieten als Geisel gegen eine Zahlung von maximal \$100.000
- Als anderer Mitarbeiter ausgeben / Verweigerung des Dienstausweises
- Manipulation der Mini-Events mit Waffengewalt (Zur Sicherheit würde ich dann immer eine Maske tragen, damit ich nicht erkannt werde)

Vielen Dank für das Durchlesen meiner Bewerbung zum Bad-Journalisten des Lifeinvaders.

Grüße,

Jesper Silver